

Aushang zur Information über den vertieften Lernbereich Mathematik

Generelle Empfehlung zur Wahl der Vertiefung:

Die Wahl der Vertiefung im Lernbereich Mathematische Grundbildung empfehlen wir denjenigen Studierenden, die ihre fachlichen und didaktischen Kompetenzen in der Mathematik in besonderer Weise erweitern möchten und bereits zu Beginn des Studiums Interesse am Fach und an der Didaktik der Mathematik gewonnen haben. Sie sollten insbesondere „Freude am eigenen Mathematiktreiben“ mitbringen – in allen didaktischen Bereichen ist dies eine notwendige Voraussetzung für die erfolgreiche, vertiefte Auseinandersetzung mit mathematischen Lehr- und Lernprozessen, unabhängig von der Zielgruppe im angestrebten Lehramt.

Die Studienpläne für den vertieften Lernbereich Mathematische Grundbildung (Bachelor und Master) finden Sie hier:

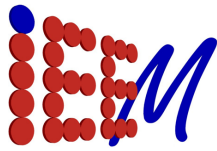
<http://www.mathematik.tu-dortmund.de/ieem/cms/de/lehre/studiengaenge.html>

Dabei gilt, dass Sie die Vertiefung / das Profil im anschließenden Master nicht neu wählen können, sondern die im Bachelor gewählte Vertiefung / das Profil fortführen.

Bitte beachten Sie zudem folgende Regelungen:

I. Mathematik als vertiefter Lernbereich: Zwei verschiedene Profile

1. Der Lernbereich Mathematische Grundbildung kann in zwei unterschiedlichen Profilen vertieft studiert werden. Je nach Profil wird der reguläre Verlaufsplan im Bachelorstudium entweder ergänzt durch das Modul 10a (**Profil A: Mathematik in und vor der Grundschule**) oder durch das Modul 10b (**Profil B: Mathematik in der Sekundarstufe**).
2. Für Studierende mit Profil A können wir nur dann einen reibungslosen Studienverlauf gewährleisten, wenn sie die Veranstaltung „**Grundlegende Ideen der MD der Primarstufe**“ (**Modul G5**) bereits im dritten und nicht erst im fünften Semester absolvieren.
3. Die Studierenden haben das Recht, ihre Vertiefung im Lernbereich Mathematische Grundbildung zu wählen. Aus Kapazitätsgründen müssen die Studierendenzahlen für das Profil A jedoch beschränkt werden (zurzeit begrenzt auf 75 Studierende). Sofern mehr als 75 Studierende im Profil A vertiefen möchten, entscheidet ein Losverfahren über das Profil in der Vertiefung. Sollten Sie Ihr Wunschprofil nicht erhalten, ist es möglich, in ein anderes vertieftes Fach bzw. einen anderen vertieften Lernbereich zu wechseln.
4. In Mathematik wählen Sie Ihren vertieften Lernbereich am Ende des ersten Semesters. Der Ablauf diesbezüglich ist folgendermaßen geregelt (detaillierte Informationen zu den einzelnen Schritten erhalten Sie etappenweise per Email):
 - a) Sie melden sich bis zum 31. Januar im LSF unter den Veranstaltungsnummern **013109A (Profil A: Mathematik in und vor der Grundschule)** oder **013109B (Profil B: Mathematik in der Sekundarstufe)** an.



Aushang zur Information über den vertieften Lernbereich Mathematik

- b) Im Anschluss nehmen wir die Verteilung der Studierenden auf die Profile A und B vor: Im Profil B werden zunächst alle Studierende zugelassen. Sollten sich nicht mehr als 75 Studierende für Profil A angemeldet haben, werden alle zugelassen. Bei höheren Anmeldezahlen entscheidet das Los. Studierende, die für Profil A keinen Platz erhalten, werden automatisch im Profil B zugelassen. Wir informieren Sie per Email.
- c) Sie kontrollieren **bis zum 01. März** Ihre zugewiesene Vertiefung und melden sich ggf. wieder ab, wenn Sie Profil B *nicht* studieren möchten.
- d) Wir übertragen Ihre Vertiefung in das BOSS bis zum 15. März. **Besonderheit im Lernbereich Mathematische Grundbildung:** Im Gegensatz zur Vertiefung in anderen Fächern oder Lernbereichen melden Sie sich zur Vertiefung NICHT selbst im BOSS an. Unsere Eintragung im BOSS unter zwei verschiedenen Prüfungsnummern (je nach Profil A oder B) ersetzt diesen Schritt.

Falls Sie **NACH** dem regulären Vergabezeitraum in Ihrem ersten Semester den vertieften Lernbereich Mathematische Grundbildung wählen möchten, so wenden Sie sich bitte direkt an Ihre Studienberaterin Dr. Nadine Wilhelm und teilen Ihr gewünschtes Profil mit.

II. Erstellung der Bachelorarbeit im Lernbereich Mathematische Grundbildung

Die Erstellung einer Bachelorarbeit im Lernbereich Mathematische Grundbildung ist an die Teilnahme an der Lehrveranstaltung „Entwicklung und Erforschung des Mathematikunterrichts“ im Modul G10a gekoppelt: Studierende können also nur dann ihre Bachelorarbeit im Lernbereich schreiben, wenn sie im zugehörigen Zeitraum an dieser Veranstaltung teilnehmen. Die Plätze in dem Seminar werden vorrangig an diejenigen Studierenden vergeben, die den Lernbereich Mathematische Grundbildung mit Vertiefung in Profil A studieren. Für die Erstellung der BA-Arbeit wird neben den in den Fächerspezifischen Bestimmungen geforderten Voraussetzungen erwartet, dass die Studierenden mit den Inhalten der beiden anderen Seminare im Modul G10a vertraut sind.

Studierende, die nicht für das Profil A im vertieften Lernbereich Mathematische Grundbildung angemeldet sind, können nur auf formlosen Antrag an den Prüfungsausschuss die Bachelorarbeit im Lernbereich Mathematische Grundbildung schreiben. Im Seminar freiwerdende Plätze werden mit entsprechenden Studierenden aufgefüllt.

Bei Fragen und Profilwünschen außerhalb des Anmeldezeitraums wenden Sie sich bitte an Ihre Studienberaterin Dr. Nadine Wilhelm (nadine.wilhelm@math.tu-dortmund.de).